Stadt Troisdorf Datum: 03.03.2020
Der Bürgermeister
Az: 66-VP

Vorlage, DS-Nr. 2020/0271 öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Umwelt- und Verkehrsausschuss	07.05.2020			

Betreff: Radverkehrsführung L332 - Optimierung der Radwegeverbindung Troisdorf - Mondorf

Beschlussentwurf:
Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, die in der Vorlage beschriebene wegweisende Beschilderung umzusetzen.

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung einer baulichen Querverbindung zwischen Konrad-Adenauer-Ring und der Balkanroute nach Beendigung der Baumaßnahmen in Troisdorf-West.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Bemerkung: Die Mittel für die Beschilderung werden aus dem laufenden Etat gedeckt

Sachdarstellung:

Auf Grundlage verschiedener Anträge aus der Politik und der Bürgerschaft (DS 2018/357, 583, & 2019/272, 335, 528, 660) sieht die Verwaltung Handlungsbedarf bzgl. der Radverkehrsführung bzw. der attraktiveren Gestaltung von Radpendlerwegen zwischen Mondorf – Kriegsdorf- Spich bzw. Eschmar und Mondorf.

Radwegeverbindung Kriegsdorf – Mondorf

Inhalt der Anträge war, ein bisher nicht asphaltiertes Teilstück der Wirtschaftswegeverbindung zu ertüchtigen (Abb.: 1). Die Anträge wurden in den Beratungen der Stadt Troisdorf abgewiesen, da das zu asphaltierende Teilstück auf Niederkasseler Stadtgebiet liegt. Die Zuständigkeit liegt also bei der Stadt Niederkassel.
Die Stadt Troisdorf steht mit der Stadt Niederkassel bzgl. einer attraktiven Führung von Radfahrenden / Radpendlern im Austausch. Eine bestehende Verbindung vom Bahnhof Spich über „Die kleine Heerstraße“ nach Mondorf/ Rheidt wird bereits von Radpendlern genutzt. In der Septembersitzung des Umwelt-, Verkehrs- und

Planungsausschusses der Stadt Niederkassel wurde unter der DS 2205/2014-2020 u.a. über den Ausbau des angesprochenen Teilstücks beraten. Weiterer Gegenstand der Beratung war, ein Konzept im Hinblick auf erforderliche Lückenschlüsse zur Förderung des Radpendlerverkehrs aufzustellen, sowie Gelder ab dem Haushaltsjahr 2021 für die Durchführung der Maßnahmen in den Entwurf des Haushaltsplanes einzustellen. Im Rahmen der möglichen Umsetzung ist seitens der Stadt Troisdorf eine Verbesserung der Wegebeziehung zwischen Kriegsdorf/Rotter See und Spich zu prüfen.



Abbildung 1 Routenführung Kriegsdorf – Mondorf – in Rot: nicht asphaltiertes Teilstück (Quelle: Google Maps)

Radwegeverbindung Eschmar – Mondorf

Die Balkan Route bietet eine komfortable und sichere Wegeführung in Nord-Süd-Richtung, in Verlängerung bis ins Troisdorfer Zentrum. Die Verbindung ist baulich abgetrennt vom motorisierten Individualverkehr (MIV) und ist nahezu durchgehend beleuchtet. Durch eine optimierte Beschilderung der Route und Information in der Bevölkerung könnte die Route zukünftig noch besser angenommen werden. Die Balkanroute führt als (teilweise) Fußweg mit „Radfahrer frei“ von Niederkassel-Mondorf entlang der Schienenverbindung durch Troisdorf-Bergheim, Eschmar und z.T. Sieglar bis zum Kreisverkehr Sieglar („Stadionkreisel“). Auch hier sind Verbindungen zu Zielen im Troisdorfer Zentrum zu prüfen

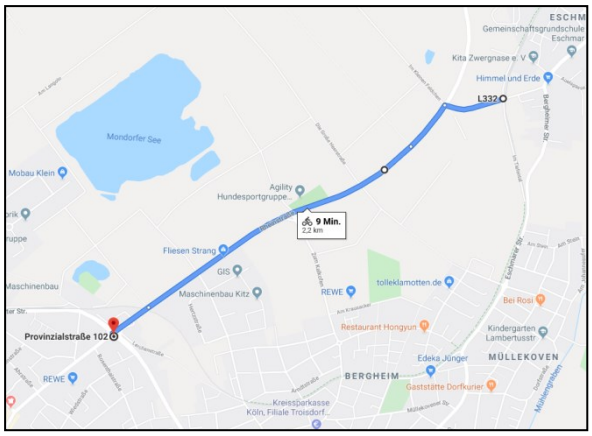


Abbildung 2 Strecke und Fahrtzeit Fahrrad auf der L332 gemäß Anfrage (Quelle: Google Maps)

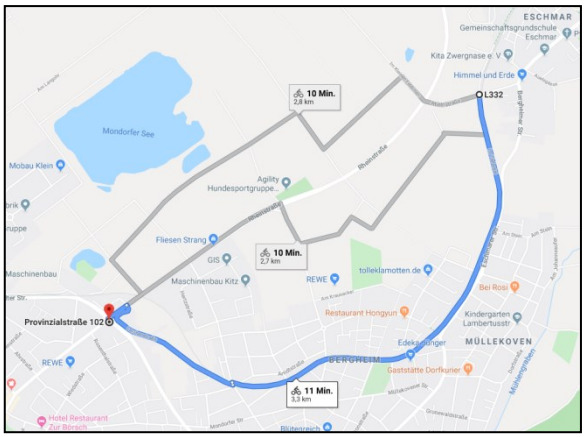


Abbildung 3 Strecke und Fahrtzeit Fahrrad - Alternative(Quelle: Google Maps)



Abbildung 4 Routenführung Troisdorf Bf – Mondorf (Quelle: Google Maps)

Anschluss L332n an Balkan Route

Die in DS 2018/583 vorgeschlagene Anbindung des Konrad-Adenauer-Rings (L332n) an die Balkan Route (Abbildung 5) ist im September 2018 Inhalt des UVA gewesen. Die Verwaltung wurde beauftragt, vorbehaltlich der Mittelbereitstellung und möglichen Grunderwerbs, eine Verbindung für den Fuß- und Radverkehr über den Wirtschaftsweg (Baustraße) entlang der Rheinstraße bis zum Anschluss L332n herzustellen. Nach Abschluss der Bauarbeiten im neuen Wohngebiet Troisdorf West

(2023-24) soll die Verwaltung sich dem Thema erneut annehmen und eine Lösung herbeiführen. Auch diese Querverbindung stellt sich als positiv bewertbare Alternative entgegen der Nutzung der L332 für den Radverkehr in Richtung Niederkassel-Mondorf dar. Bei Nutzung der L332 kommt es wiederholt zu gefährlichen Situationen durch Radfahrer*innen, die entgegengesetzt der Fahrtrichtung („Geisterradler“) von Eschmar nach Mondorf fahren. In Kooperation mit Straßen.NRW soll dies durch die Verlängerung einer Leitplanke zeitnah baulich verhindert werden.

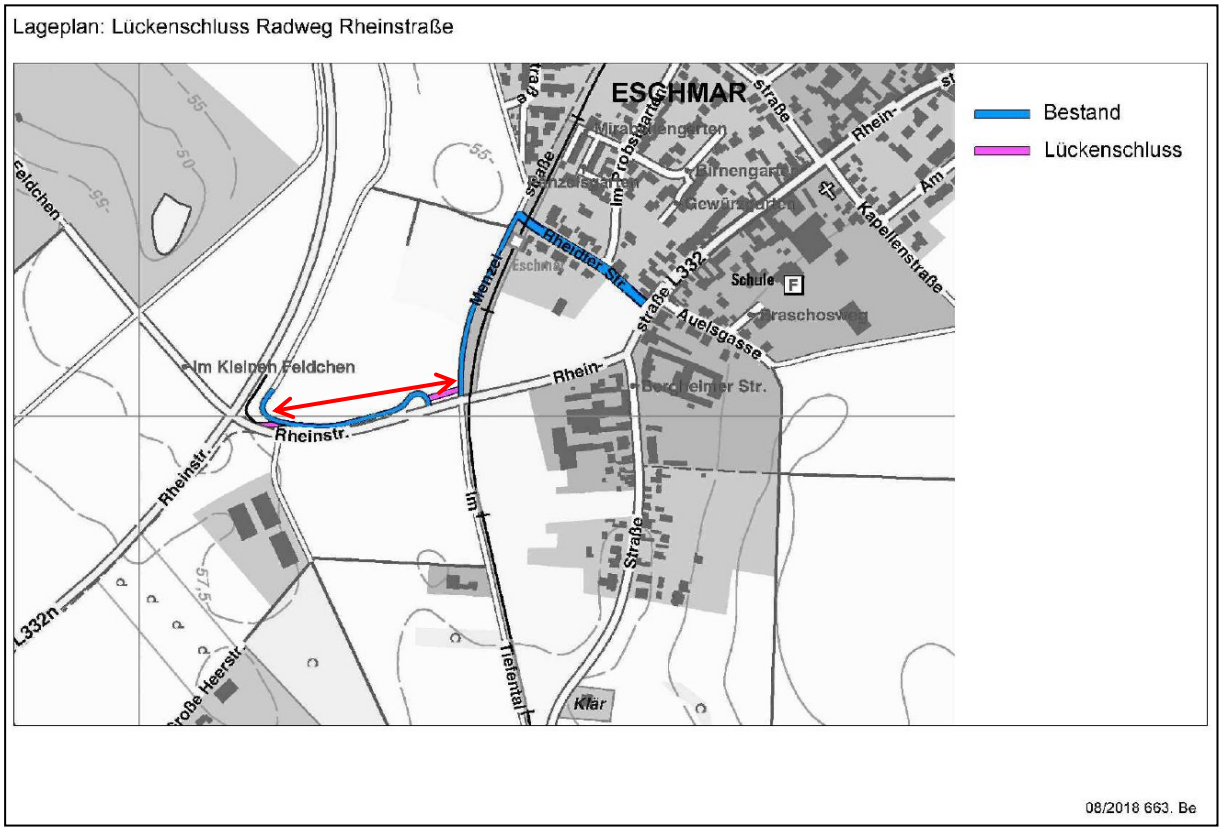


Abbildung 5 Anschluss L332n an Balkan Route

Ungeachtet der Umsetzung kann der Radverkehr mittels einer Beschilderung ab dem Knoten Rheinstraße L332 (Abbildung 6) abseits der L332 geführt werden. Von dort kann der Geh-Rad-Weg entlang der L332 in Nord-Süd-Richtung ausgewiesen werden. Vor dem Brückenbauwerk der „Großen Heerstraße“ knickt der Weg ab und mündet auf dieser. Eine weitere Beschilderung leitet die Radfahrer*innen nach Südosten entlang der „Großen Heerstraße“ auf die Balkan Route. 3-4 Beschilderungspfosten wären zu installieren.

Eine Kombination der zwei Führungsoptionen ist anzustreben.

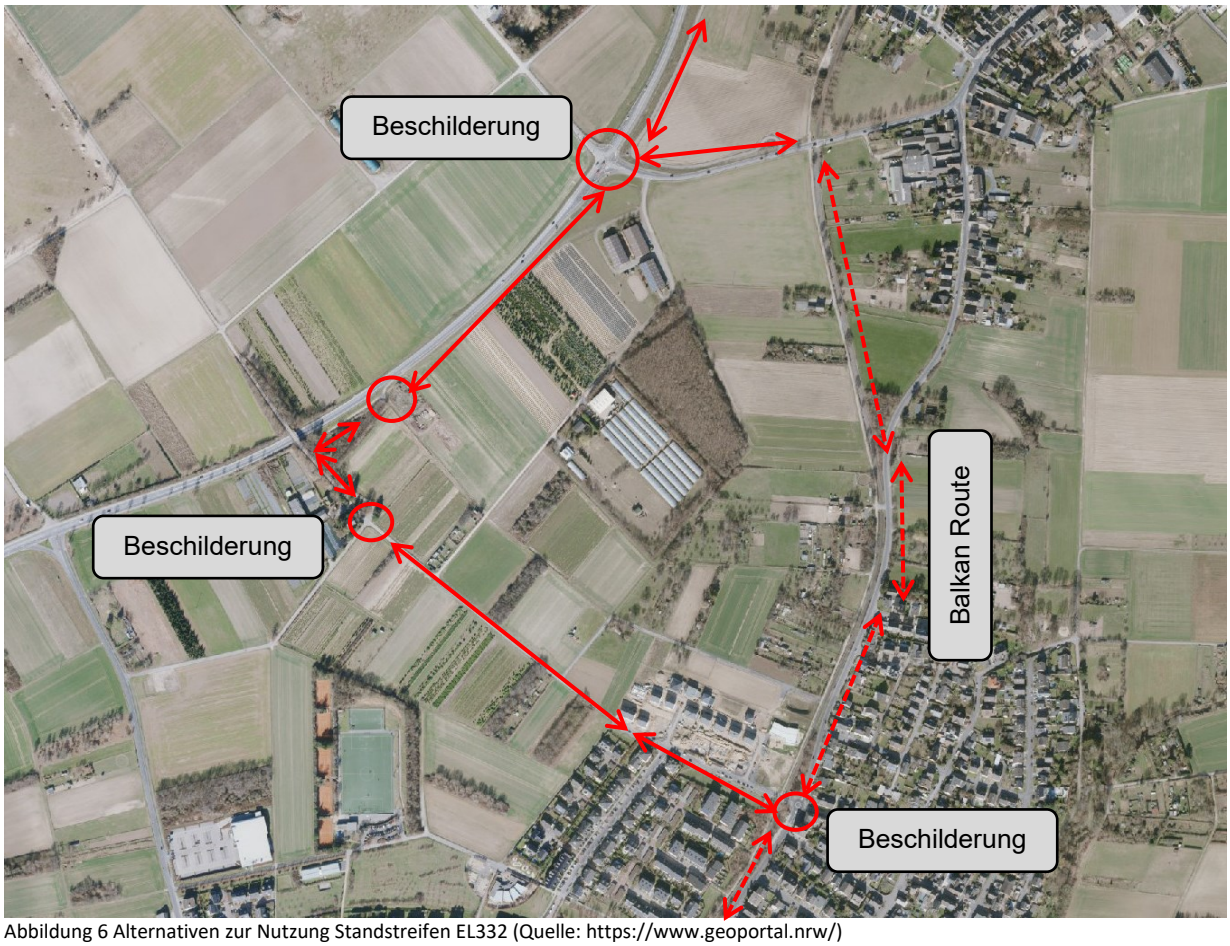


Abbildung 6 Alternativen zur Nutzung Standstreifen EL332 (Quelle: https://www.geoportal.nrw/)

Nutzungskonflikt L332



Die Kontaktaufnahme mit Straßen.NRW bzgl. des politischen Antrags (DS 2019/528) hatte zum Resultat, dass die Nutzung des Mehrzweckstreifens als abgetrennter Radweg nicht vorgesehen ist und nicht befürwortet wird. Vielmehr ist Straßen.NRW bestrebt die Nutzung für Radfahrer auf der Verkehrsfläche der L332, zur Sicherung aller Verkehrsteilnehmer, durch bauliche Anlagen weiter einzuschränken. Erst im März wurde die Leitplanke entlang der L332 auf der östlichen Seite durchgehend installiert.

Fazit

Durch die beschriebenen Radwegeverbindungen parallel zur L332 erscheint der Bau eines separaten Fahrradstreifens auf dem Mehrzweckstreifen der L332 als nicht erforderlich. Die Verwaltung hat dazu mehrere Alternativrouten auf Troisdorfer

Stadtgebiet dargelegt und wird diese für die Nutzer*innen kenntlich machen. Die Stadt Niederkassel ist was die Thematik angeht sensibilisiert. Pendler*innen aus der Region, die auf das Auto auf dem Weg zur Arbeit verzichten möchten, ergibt sich durch die beschriebenen Maßnahmen zukünftig ein durchaus attraktives Angebot.

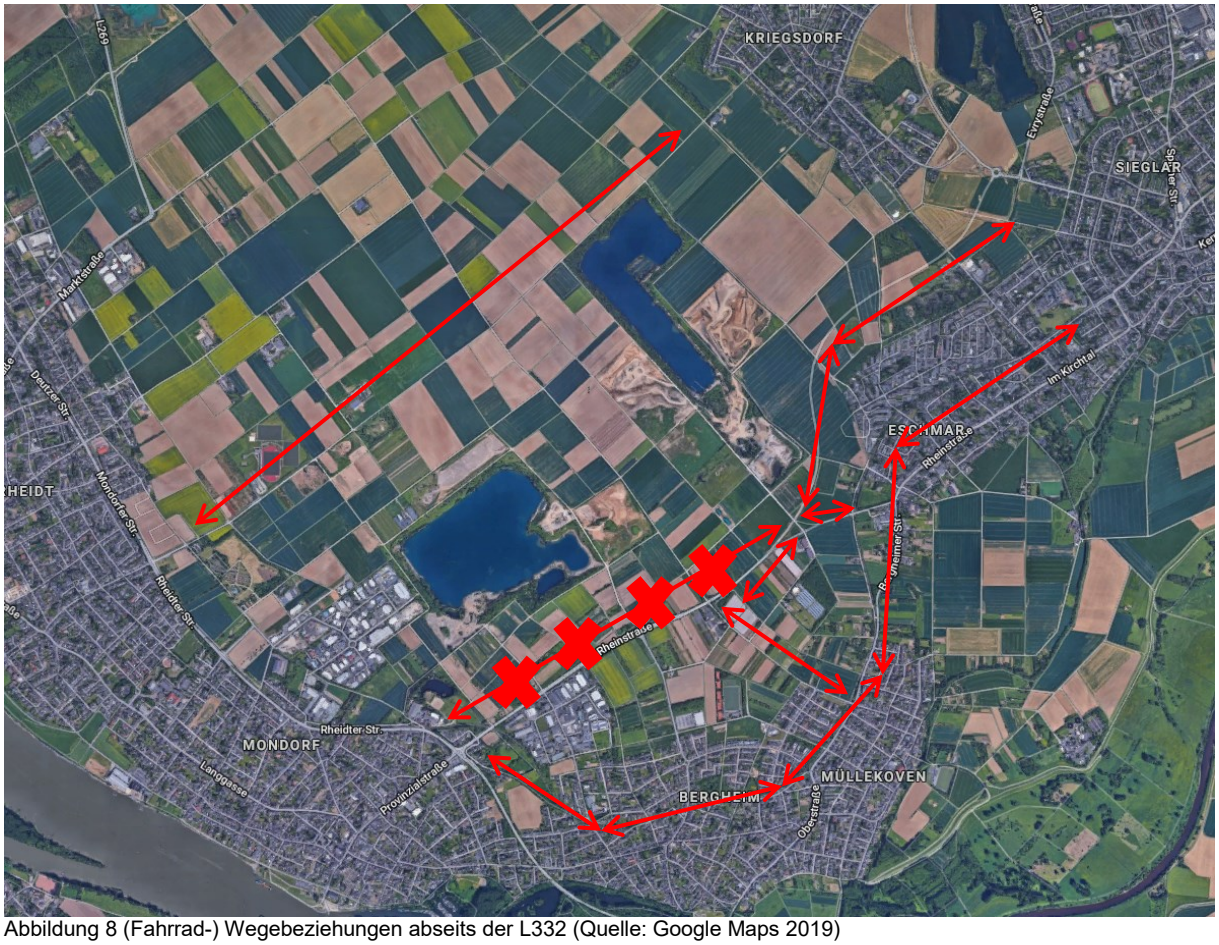


Abbildung 8 (Fahrrad-) Wegebeziehungen abseits der L332 (Quelle: Google Maps 2019)

In Vertretung

Walter Schaaf
Technischer Beigeordneter